

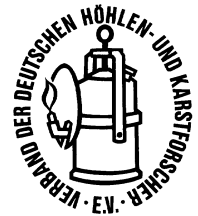
Verband der deutschen

# Höhlen- und Karstforscher e.V.

Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher,  
c/o Bärbel Vogel, Hauptstr.5 87484 Nesselwang

---

[www.vdhk.de](http://www.vdhk.de)



Vorsitzende: Bärbel Vogel  
Hauptstraße 5  
87484 Nesselwang  
Tel: 08361 269  
Mail: [vorsitz@vdhk.de](mailto:vorsitz@vdhk.de)

## Sitz in München

Bank: Volksbank Laichingen  
Kto.: 1492004  
BLZ: 630 913 00  
IBAN: DE34630913000001492004  
BIC: GENODES1LAI

Nesselwang, 01.11.2024

Unterstützerschreiben für einen „UNESCO-Tag für Höhlen und Karst“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Höhlen- und Karstforschung,

wir möchten uns im Namen des Vorstandes des Verbandes der deutschen Höhlen- und Karstforscher e. V. (VdHK) mit folgendem Anliegen an Sie wenden und Sie bitten zu prüfen, ob Ihre Organisation das nachfolgend geschilderte Anliegen unterstützen kann.

Am 13. September 2021 startete die Union International de Spéléologie (UIS) das „Internationale Jahr für Höhlen und Karst“ mit einer Auftaktveranstaltung am Sitz der UNESCO in Paris. Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde das internationale Jahr auf das Jahr 2022 ausgedehnt.

Das internationale Jahr für Höhlen und Karst hatte zum Ziel, Höhlenforschung, Karstlandschafts-Management, Umweltbildung und internationale Kooperation der Karst-Community herauszustellen und bekannter zu machen, auch um die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Höhlen und Karstgebiete zu fördern. Über 1.100 Aktivitäten wurden von nationalen speleologischen und anderen Fachorganisationen aus 65 Ländern gemeldet, darunter das erste internationale Höhlentier des Jahres sowie die Veröffentlichung der zweiten Ausgabe der „Richtlinien für den Höhlen- und Karstschutz“ von UIS und IUCN.

Ausgehend vom großen Erfolg dieses „Internationalen Jahres“ beschloss die Generalversammlung der UIS im August 2022, den Vorschlag zu unterbreiten, jährlich am 13. September einen „UNESCO-Tag für Höhlen und Karst“ international zu etablieren.

Wir sind überzeugt davon, dass ein solcher UNESCO Tag den Fokus auf die Kernziele unserer Forschungs- und Schutzaktivitäten lenken kann. Zu diesen zählen wir die Schaffung verbindlicher, ganzheitlicher umweltrechtlicher Rahmenbedingungen zum Schutz von Karstlandschaften, Höhlen und deren geologischer, biologischer und kultureller Inhalte.



Von besonderem Gewicht ist der Schutz der Ressource Grundwasser. Bis zu einem Viertel der Weltbevölkerung bezieht sich Trinkwasser aus Karst-Grundwässern. In Karstgebieten ist aufgrund der extremen Vulnerabilität der Karstaquifere ein erweitertes Schutzverständnis erforderlich. Die dauerhafte Erforschung der Gesamtheit hydrologisch relevanter Phänomene in den häufig großflächigen Einzugsgebieten entsprechender Karstaquifere ist Voraussetzung für das Systemverständnis dieser Gebiete. Die organisierte Höhlenforschung leistet dafür elementare Grundlagenarbeit.

Über diese Schlaglichter hinausgehend, gibt Ihnen das Vorschlagspapier der UIS einen umfassenderen Überblick über die Anliegen des Vorschlages für einen weltweiten Tag für Höhlen und Karst. Das UIS-Schreiben ist diesem Aufruf angehängt.

Wir möchten Sie bitten, sich dem Unterstützungspapier des VdHK per Unterschrift anzuschließen.

Selbstverständlich ist es auch möglich, ein eigenes Unterstützungspapier an die UIS zu verfassen, um damit gegeben falls eigene Positionen unterzubringen.

Wir hoffen sehr, dass die UIS-Initiative ein Erfolg wird, um dem Anliegen des weltweiten Schutzes von Höhlen und Karstlandschaften eine breite Öffentlichkeit und angemessene Publizität zu geben.

Mit besten Grüßen und Glücktief

Bärbel Vogel  
Vorsitzende VdHK

Sven Bauer  
Stellv. Geschäftsführer VdHK